

Der Reichsminister  
für Wissenschaft, Erziehung  
und Volksbildung

Berlin W 8, den 4. März 1943  
Unter den Linden 69  
6. März 1943

Sprechsprecher: 11 00 30  
Postfachkonto: Berlin 14402  
Reichsbank-Giro-Konto 1/154  
Postfach

*W. 31/43*

WO 1197/42 II

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den  
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben. Eilt.  
=====

praes .....  
resp .....

Zum Bericht vom 9. Oktober 1942 - 484-/42 -  
betr. Haushaltsplan für 1943.

Die Beratungen zum Haushaltsbeitrag des Reichsinstituts  
für ältere deutsche Geschichtskunde bei Kap. XIX 34 für 1943  
haben zu folgendem Ergebnis geführt:

Einnahmen:

Tit. 6..... 200 RM.

Fortdauernde Ausgaben:

Tit. 4..... 20 100 RM.

1 Stelle für Büro-, Registratur- und Kassendienst (Verg.Gr.  
VII TO.A.) abgelehnt.

Tit. 9b..... 600 RM.

Auf Grund der Anordnung des Herrn Reichsministers und  
Chefs der Reichskanzlei vom 17. Februar 1943- RK 1809 C -  
sind grundsätzlich neue Zulagen usw. nicht zulässig.

Der Erlaß vom 3. Februar 1943 - WO 79/43 wird damit hin-  
fällig.

Tit. 16..... 1 000 RM.

Die Haushaltsansätze der unveränderten Titel genehmigt.

Ich ersuche, von dem gegen Rückgabe beigefügten gedruck-  
ten Haushaltsbeitrag (Einnahmen und Ausgaben) Kenntnis zu  
nehmen und je 2 Reinschriften des Haushaltsbeitrages (zwei-  
seitig beschrieben) vorzulegen.

Im Auftrage  
gez. von Rottenburg.

An  
den Herrn kommissarischen Leiter  
des Reichsinstituts für ältere  
deutsche Geschichtskunde  
in Berlin NW 7  
=====

*pro  
Gerrit Holt  
F. O.  
Keller*



Beglaubigt  
*Haase*  
Ungestellte.

Reichsinstitut für ältere deutsche  
Geschichtskunde  
Monumenta Germaniae